

Atlantis, Lemuria, Reptilien, Adam und Eva, Tiamat - Die taygetische Rolle der Plejadier in der Alten Geschichte

Swaruu: Wir sind seit ungefähr 850.000 menschlichen Jahren eine freie Zivilisation. Aber früher, vor etwa einer Million Erdenjahren, drang eine sehr starke reptilische Invasionsmacht in das Vega-Gebiet, die Planeten Avalon und Lyra, ein, wo das, was wir unsere Vorfahren von etwa 400.000 Rassen menschenähnlicher Wesen nennen, in Frieden lebten und daher nicht wussten, wie sie sich verteidigen sollten.

Sie flohen schließlich vor den eindringenden Reptilien, um sich selbst zu retten, und kleine Gruppen von humanoiden (oder menschenähnlichen) Wesen versteckten sich in jeder möglichen Ecke dieses Sektors der Galaxie. Dieser Moment ist bekannt als die Große Ausdehnung der Lyra oder einfach die Große Ausdehnung.

Auf Unzähligen Welten wurde die Spezies "Menschen" gesät. Unter ihnen Taygeta, Ummo, Erde. Reptilien jagten die Spezies weiter bis an den Rand der Ausrottung. Aus dem Bedürfnis zu überleben, wurde die Föderation, wie man sie heute kennt, geboren. Die Föderation besteht aus Tausenden von Spezies, aber sie wurde von humanoiden Spezies gegründet, um sich gegen die Invasion der Reptilien in diesem Quadranten des Weltraums, gegen die totale Auslöschung zu verteidigen, da einige Planeten mit lyrianischen Humanoiden von den Reptilianern so verwüstet wurden oder waren, dass nur noch eine Handvoll Individuen übrig blieben.

Es gab eine lyrische Kolonie, die in Frieden auf der Erde lebte, in einer hochfrequenten, fortgeschrittenen holographischen Gesellschaft, obwohl es auf der Erde bereits andere Spezies von Hominiden gab, bevor die Lyrier ankamen. Die ersten Menschen aus Lyra landeten vor etwa 40.000 Jahren auf dem Planeten. Sie lebten in Frieden und Harmonie mit älteren Spezies, wie den Neandertalern. Dies sind alte Vor-Atlantis Zivilisationszeiten, mit Raumhäfen.

Während dieser Zeit, als diese fortgeschrittene holographische Zivilisation auf der Erde war, wurde eine taygetische, plejadische Kolonie gegründet, die in Frieden und Zusammenarbeit mit den Lyriern koexistierte. Dieser taygetische Stützpunkt befand sich auf einem heute nicht mehr existierenden Kontinent namens Ozeanien. Dieser Stützpunkt, oder Kolonie hieß Lemuria. Dies ist vor Atlantis.

im Planetenmaßstab war es nur eine Kolonie innerhalb einer größeren positiven Zivilisation und sie koexistierte mit der auf der Erde vorhandenen lyrischen Zivilisation. Lemuria war eine komplexe Zivilisation, nicht nur aus Taygetern, sondern es hatte eine sehr große taygetische Komponente, wie ihre Kolonie. Etwa wie New York eine Gruppe von Kulturen, wie Klein Italien, Klein China, Iren, Russen ist.

Diese Zivilisation wurde von den Reptilien überfallen. Dies geschah nach einer großen Schlacht, von den Forschern der "Ancient Aliens" als "Erster Antiker-Krieg" bezeichnet, in dem Atomwaffen gegen sie eingesetzt wurden (deshalb gibt es Spuren von bombenartiger ionisierender Radioaktivität an Orten wie Pakistan).

Der einzige Teil dieser planetaren Zivilisation, der noch kämpfte, war Lemuria. Als die Reptilien den Rest der Humanoiden versklavten, kämpfte Lemuria gegen die Eindringlinge. Diejenigen, die übrig blieben, wurden von den Reptilianern Adams genannt, oder adamische Rasse - das bezog sich auf die gefangenen Lyrier und diejenigen, die von ihnen abstammten, da dies mehrere Generationen vor 40- 50 000 Jahren, etwa 12500-13 000 Jahren dauerte, oder sich über mehrere Generationen hinzog.

Kinder wurden von den Erwachsenen getrennt, einige wurden zur Erziehung verwendet, wobei Neugeborene bei der Geburt von ihren Müttern getrennt wurden. Diese Neugeborenen wurden mit den Lehren der Reptilien indoktriniert, aber sie wurden auch

genetisch verändert (*es wurde versucht, scheiterte aber an der sehr starken Verbindung zur Quelle, die alle Rassen Lyriens haben*). Die Erwachsenen wurden geschlachtet und gegessen. Die Kinder wurden zurückgelassen, um eine neue Rasse von Sklaven zu gründen: die adamische Rasse.

Im Alten Testament sollte man lesen, dass eine Person dort eine Rasse oder ein Volk gemeint ist, und NICHT ein Individuum.

Aber nun muss ich sagen, dass die einfallenden Reptilianer mit Hilfe der Genetik aus sich selbst eine andere Rasse von Reptilianern erschufen, die nun "einheimisch" auf der Erde ist. Diese Rasse ist immer noch von ihnen versklavt. Sie benutzten einen Teil ihrer Gene, um eine andere einheimische Reptilienrasse, wahrscheinlich ein Tier, zu verbessern und zu benutzen. Sie taten dies kurz vor der Konfrontation mit den Tiamat, und kurz vor der Flut, die alles, ihre Technologie und Zivilisation zerstört hat (*wird in Kürze erklärt*). Diese erschaffene Reptilianer-Rasse hat die Flut überlebt und sind diejenigen, die die ganze niedere Reptilien-Schmutzarbeit für die obersten Reptilianer erledigen.

Die ersten 2 Versuche, das Gleiche mit den anthropomorphen Lyriern zu tun, haben nicht funktioniert, weil sie alle eine sehr starke Verbindung mit der Quelle und dem Spirituellen hatten. Die lyrische Genetik ist zu stark, wenn sie also ein Gen unterdrücken, wird es aufgrund des hohen Bewusstseins der Menschen wieder auftauchen. Also beschlossen sie, nicht zu versuchen, die Menschen (adamische Rasse oder Homo-Atlantis) genetisch zu unterdrücken und entschieden sich dafür, die Reptilien-DNA zu unterdrücken.

Letztendlich ist also das, was die sumerischen Tafeln sagen, falsch, denn die Menschen wurden weder auf der Erde erschaffen, noch wurden sie erfolgreich genetisch eingeschränkt. Die Begrenzten sind die Reptilien-Sklavenrasse. Die lyrischen "Homo-Atlantis" sind nur durch den Glauben auf genetische Weise begrenzt. Die Menschen sind nur begrenzt, weil sie glauben, dass sie es sind. Sogar beim Altern. Das ist als Thema sehr wichtig, weil ich gegen das gehe, was in den sumerischen Tafeln und an anderen Orten wie dem Popol Vuh gesagt wird, und darauf bestehe, dass nicht die Menschen begrenzt sind, sondern die Reptilianer der unteren sozialen Ebene.

Jetzt haben wir ein Problem mit der Benennung der Reptilienarten, um die es hier geht. Einige sagen, es sei der Usungal, andere die Kingu. Mit Namen, die ihr auf der Erde kennt, wissen wir hier, wer sie waren, wir sind uns nur nicht sicher, ob die Übersetzung für sie Kingu, oder Usungal sein sollte. Für uns sind es im Grunde genommen die Naga und Varianten.

Die Reptilien schufen zu diesem Zeitpunkt ihre Festung namens Atlantis, die sich über dem Kontinent befand, der jetzt als Appalachia bekannt ist und sich unter dem Nordatlantik befindet. Daher kommt auch der Name der Appalachen im Osten der Vereinigten Staaten. Abgesehen davon ist Atlantis kein einziger Ort, weil es eine fast ausschließlich planetarische Zivilisation war. Atlantis ist die Zivilisation der Reptilien, die mit Lemuria koexistierte und nicht aufgegeben hat.

Die Erde ist unzählige Male von unzähligen Rassen besucht worden, die dort ihren Einfluss hinterlassen haben. Von Atlantis wird weithin gesagt, dass es eine Bastion der Weisheit und sehr fortschrittlich war. In der Tat sehr fortgeschritten, aber es war ein fast ausschließlich reptilienartiger Ort. Die Menschen auf der Erde vermischen Qualitäten von Atlantis mit Qualitäten von Lyria-Gaia. Aber sie sind zwei Zivilisationen, wobei die erste Lyria-Gaia diejenige ist, die völlig wie eine Botschaft war, in der unzählige Rassen frei koexistierten. Unter diesen Rassen waren die Atlanter, die, wie ihr Name schon sagt, aus dem Sonnensystem Atlas in den Plejaden M45 kommen. Das sind einige von denen, die "Riesen" genannt werden, aber es gab auch andere Rassen, die ebenfalls groß waren.

Diejenigen, die auf den sumerischen Tafeln dargestellt sind, waren anscheinend

Reptilianer, die in eine Art humanoide Erscheinung "verwandelt" wurden, um leichter mit der adamischen Rasse, Nachkommen der Iyrischen Basis, zu interagieren. Und hauptsächlich sind dies diejenigen, die in den sumerischen Aufzeichnungen als große bärtige Männer dargestellt sind.

Aber auch die Atlanter der Plejaden haben Bärte und eine ähnliche Größe, was es schwierig macht, diesen historischen Moment genau zu verfolgen und zu erklären. Die Atlanter sind 8 bis 10 Meter groß. Ihre Haut ist kupferfarben, braun oder schwarz bärtig. Sie haben blaue, grüne oder braune Augen. Anscheinend haben die Atlanter mehrere Orte, hauptsächlich in Mesoamerika beeinflusst. Der letzte Besuch von ihnen, den wir registriert haben, war vor 600 Jahren in der Region, die heute Zentralmexiko ist (Tula Hidalgo: Atlántes). Sie sind nicht zurückgekehrt, sie sind Mitglieder des Konzils der Alcyone und tatsächlich ist es Taygeta, das hier per Dekret des genannten Konzils die 9 Systeme der Plejaden M45 vertritt.

Unter den Rassen, die hier anwesend waren, als Lyria-Gaia erobert wurde, waren die Plejadier von Celeano und andromedanische Stützpunkte oder Kolonien in dem Gebiet, das heute Indien und Pakistan ist. Diese Rassen säten viele Konzepte, die später als Grundlage für Buddha dienen sollten und die ihn zu allem, was er tat, führten. Viele Wesen, wie Shiva waren Außerirdische und das erklärt auch direkt, warum verschiedene Wesen in Indien und in dieser Region des Planeten im Allgemeinen als blauhäutig erscheinen. Sie waren einfach ETs der andromedanischen genetischen Zweige.

Auch die Schriften wie Nepali sind mit bis zu 90% Ähnlichkeit mit der Symbolik und Schrift der modernen andromedanischen Sprache erhalten geblieben. Shiva kämpfte gegen die einfallenden Reptilien und es wird gesagt, dass er alle Schlachten gewonnen hat, jedoch verschwand der Ausgang aus den Aufzeichnungen. Am wahrscheinlichsten ist natürlich, dass auch er den Waffen der Reptilien erlegen ist, wobei Lemuria als einziger Ort mit effektivem Widerstand gegen die Reptilien-Invasion übrig geblieben ist.

Um es klarzustellen: Lemuria ist älter als Atlantis, es koexistierte, sowohl mit den Lyriern, als auch mit den Reptilien von Atlantis.

Die adamische Sklavenrasse der Reptilien - die Zivilisation von Atlantis - Altes Testament.

Was zu diesem Zeitpunkt geschah, ist, dass die taygetischen Plejadier in der lemurianischen Widerstandsbasis wussten, dass all dies mit der Iyrischen Rasse geschah und sie wussten, dass sie eingreifen mussten. Sie konterten und schafften es, die versklavten Adame zu befreien.

Und nun beginnt die Genesis, aus dem Alten Testament: Genesis. Es bedeutet: Die Gene der Göttin Isis. Adam und Eva in der Bibel ist dieses Ereignis. Wie das Alte Testament sagt, ging die Schlange (*die taygetischen Frauen von Lemuria*) in den Garten Eden (Festung Atlantis) und gab die verbotene Frucht der Weisheit an Adam und Eva (*die adamische Rasse nicht 1 Mann, - eine versklavte Rasse*).

Sie gaben sie Eva, weil sie als Frau Zugang zu den Orten hatten, wo sie gefangen gehalten wurden, wo sie Zeit verbrachten, wo die taygetischen Frauen, . Also interagierten sie zuerst mit den Frauen, als diese vorbeikamen. Dann übermittelten die Evas den Adams die Botschaften der Taygeteaner.

Die alten Reptilien benutzten die Schlange wegen ihrer Ähnlichkeit mit der DNA-Spirale als Symbol für Frauen, weil es die Frau ist, die mit ihren Genen die Nachkommenschaft gibt. Die ägyptische Hieroglyphe für Frau ist eine Schlange, und sie wird in anderen Teilen der Welt wiederholt, in China, Japan, Mesoamerika und anderen.

Sie waren nackt (*ohne Wissen*) und die Schlange (*Taygeter*) gab die verbotene Frucht (*Wahrheit und Wissen*) an Evas, die sie ihrerseits den Adams gab.

Die Adame, die Rasse, hatte keine Freiheit und sie hatten keine Mittel, um zu höherem Wissen zu gelangen, dies, um sie zu versklaven. Nackt zu sein = Kein Wissen haben, keine Kleidung, - Wissen. Die Reptilien wurden sehr zornig, weil die Lemurier die Versklavten befreit hatten, und sie begannen einen Vernichtungskrieg gegen das, was von Lemuria (vor 12.500 Jahren) übrig geblieben war. Und dies ist der zweite große Krieg planetaren Ausmaßes, der auch zu dem Tiamat-Vorfall führte.

Aber dies ist auf eine andere Art und Weise relevant: Das ist der Grund, warum Frauen auf der Erde immer unterdrückt werden. Hier hat es angefangen. Die Reptilianer, die an der Macht sind, wollen nicht, dass Frauen irgendwelche Rechte haben, nichts, keine Macht und als Strafe dafür, immer kleiner werdende Frauen. Deshalb sind die Reptilien bis heute gegen die Frau, sie greifen sie an, und sie verachten sie und nehmen ihr den Kult einer Göttin zu einem späteren Zeitpunkt weg, zum Beispiel in Ägypten, .

Die Schlange sind wir, die Taygetan-Plejadier. Die Eva sind die Frauen der adamischen Rasse, die als erste auf die Taygetaner hörten und dann den Männern die Informationen gaben, die zu ihrer Freiheit führten.

Adam= Männliche lyrische Sklaven. Eves= Lyrische Sklavinnen. Schlange = Taygetanische Frauen. Symbolisiert die genetische Verwandtschaft mit den Lyriern. Garten Eden = Atlantis.

Wo befand sich nun der Garten Eden nach Meinung der Gelehrten? Zwischen dem Tigris und dem Euphrat im Irak. Das Hauptquartier von Atlantis (nicht der Hauptteil der Zivilisation, die planetarisch war, mit Ausnahme von Lemuria) war genau dort im Irak und einige Gelehrte haben es gefunden. Dort im Irak war der Garten Eden, oder die Haupthochburg von Atlantis, obwohl der Großteil der Zivilisation in den Appalachen lag.

Reptilien verzeihen diese Tatsache, die ihnen die Kontrolle über ihre Sklaven nahm nicht, welche logischerweise eine große Revolte bewirkte, und sie von Atlantis wegliefen (*sie wurden nicht vertrieben, sie gingen, weil sie sich bereits nackt (ohne Wissen)* fühlten und Freiheit wollten). Die wütenden Reptilien veranstalteten dann eine weitere große Jagd mit einem anschließenden Massaker an Lyriern und Taygetern, von denen einige überlebten. Lemuria stand noch immer und kämpfte.

Und es ist das, was wir jetzt wieder tun, indem wir die adamische Rasse, oder "Homo Atlantis" (die Erdenmenschen) sehen lassen, dass sie kein Wissen haben, dass sie nackt sind, und dass sie aufwachen müssen.

Tiamat:

Tiamat, der Planet, der vor 12.500 Jahren zerstört wurde, war ein sehr großer Planet, etwa 80% der Größe von Neptun und war näher an der Erde als der Mars heute. Er war ein Wasserplanet, mit wenigen Inseln, und sehr leuchtend, weil er mit seiner Größe die Sonne sehr stark reflektierte. Und dies ist die Quelle all der Mythen, die mit zwei Sonnen in diesem Sternensystem verbunden sind. Da Tiamat ein Wasserplanet war, funktionierte er wie ein Spiegel, weshalb sie ihn "die zweite Sonne" nannten.

Alte Aufzeichnungen auf der Erde sprechen von einer zweiten Sonne. Sie findet sich nicht nur in den sumerischen Tafeln, sondern auch in Schriften aus China, Japan und sogar in Mesoamerika im Popol Vuh (Maya). Dies hat auch heute überall die Nibiru-Ideen angeheizt. Diese zweite Sonne ist nichts anderes als Tiamat, keine "Sonne", ein Planet, aber da es ein riesiger Wasserplanet war, der näher an der Erde lag als die Venus jetzt ist, überwiegend Meer, reflektierte sie das Licht der Sonne, was als zweite

Sonne erscheint.

Um die Geschichte fortzusetzen, erfuhren die Reptilianer, dass die Föderation nach ihnen suchte, weil sie gegen unzählige Weltraumregeln und Gesetze verstoßen hatten, und errichteten eine fiktive Basis auf dem Planeten Tiamat, um Ködersignale zu senden und einen Hinterhalt gegen die Föderation zu starten. Auch die Föderation war bereits auf dem Weg, um zu sehen, warum der Kontakt mit der lemurianischen Basis und der lyrianischen Kolonie verloren gegangen war.

Eine große Kampfflotte, angeführt von Taygeta, trat ein und begab sich nach Tiamat, um die Signale zu untersuchen, und sie gerieten in den schrecklichen Hinterhalt der Reptilianer. Es gab einen gewaltigen Weltraumkampf von epischen Ausmaßen, selbst nach heutigen Maßstäben, und er führte zur Vernichtung von mehr als 75% der Streitkräfte sowohl der Föderation als auch der Reptilianer.

Es wurden Massenvernichtungswaffen, Nullpunkt- und thermonukleare Energiewaffen eingesetzt, die den Planeten Tiamat destabilisierten, da sie Schockwellen in seinem großen Ozean erzeugten, die zur Ablenkung seiner Magnetosphäre führten, was die Zerstörung des Planeten zur Folge hatte. Die Oberfläche des Mars wurde ebenfalls von Atom- und Energiewaffen verwüstet.

Die Zerstörung von Tiamat brachte anschließend Chaos in all die fein abgestimmte Dynamik zwischen den Planeten dieses Sonnensystems. Sie zog eine Reihe von Kataklysmen auf allen Planeten nach sich, wodurch eine neue Verteilung der Umlaufbahn aller Sterne geschaffen wurde, und wie wir schon vorher gesagt haben, war die Erde näher an Tiamat, als sie es heute dem Mars ist.

Und das ist der Grund, warum ein Teil des Wassers von Tiamat auf die Erde fiel, die, wie wir gesagt haben, ein sehr großer Planet war, fast so groß wie Neptun und mit Wasser bedeckt, wodurch die Oberfläche der Erde überflutet wurde, die zu dieser Zeit fast vollständig von dichten Wäldern bedeckt war und 5 weitere Kontinente hatte. Die Flut bewirkte die Zerstörung der Reptilienzivilisation von Atlantis und von Lemuria

Die Umwälzung brachte die Sintflut (*die Legende der Arche Noa*) mit sich, die nichts anderes war, als ein Teil des Wassers von Tiamat, das aus dem Weltraum auf die Erde herabstürzte. Es ist das, was Atlantis und Lemuria zerstörte. Es verursachte auch eine Polverschiebung. Überflutete den Planeten und erschuf die Kontinente, wie sie jetzt sind. Dies verwüstete auch die Oberfläche des Mars, so dass die Bewohner dieses Planeten bis zum heutigen Tag größtenteils unter der Erde bleiben.

Für uns rechtfertigt nichts die Zerstörung eines ganzen Planeten und dafür wird viel Karma, von vielen Spezies getragen, sagt man. Diese Konfrontation, und der Krieg um die Erde heute, ist die Fortsetzung der Orion-Kriege, sie sind noch nicht vorbei. Sie dauern bis heute noch an. Der Unterschied ist, dass jetzt die Föderation die Überlegenheit über die rückschrittlichen Reptilien hat.

Gosia: Als die Überschwemmungen durch die Tiamat-Kriege geschahen, wurde Lemuria durch die Fluten zerstört... so auch Atlantis!

Swaruu: Ja, beide sind zur gleichen Zeit umgekommen.

Gosia: Ok, also wer blieb auf der Erde?

Swaruu: Eine weitgehend zerstörte Reptilienkultur ohne jegliche Technologie und mit einer kleinen Anzahl von Lyern. Sie versklavten sie vor der Flut, dann nach der Anwendung von Kontrolle des Geistes, da die Reptilianer zahlenmäßig sehr wenige waren im Vergleich zu den Lyriern, die heute die Vorfäter der heutigen Erdenmenschen (adamische Rasse) sind. Sie hatten keine verbliebene Technologie, also war alles, was sie hatten, der Ansatz der Gedankenkontrolle.

Das 3D-Matrix-Unterdrückungssystem wurde von der Föderation direkt nach der Flut

aufgestellt.

Zu dieser Zeit war die Föderation sehr schwach und stand einer Menge Probleme gegenüber, auch wegen der Kataklysmen. *(Ich sollte erwähnen, dass während der Zerstörung von Tiamat und der anschließenden Neuordnung der Planeten dieses Sonnensystems, die Erde auch eine Polverschiebung aufgrund der Veränderung der Magnetfelder erfuhr).*

Infolgedessen entschied sich die Föderation dafür, eine elektromagnetische Barriere als Mauer um die Erde zu errichten. Sie wird von einem der Schiffe projiziert, die während des Konflikts beschädigt wurden (der Mond, ein altes und beschädigtes Biosphärenschiff der Föderation und von andromedanischer Konstruktion). Sie sollte die negativen Reptilianer an der Flucht hindern, während die Föderation zurückkehren konnte, um zu beenden, was sie begonnen hatten. Und so wurde die 3D Matrix geboren.
Robert: Was geschah mit den Überlebenden der Flut?

Swaruu: Die Überlebenden der Flut: Was dort von Lemuria, Lyriern und Taygeteern übrig blieb, als die Erde überschwemmt wurde, wanderte hauptsächlich an die Küsten Japans, das heutige Südamerika und die Westküste der USA aus. Im Atlantik, was von Atlantis übrig blieb, zogen die überlebenden Reptilianer und Sklaven in das Hochland von Schottland und Irland.

Robert: Und wer sind die Wesen, die längliche Schädel "homo capensis" haben? Sind sie noch auf der Erde?

*Swaruu: Sie sind eine weitere Spezies. Sehr verbunden mit Atlantis. Nach der Flut wanderten sie in die Hochländer von Schottland und Irland aus. Daher der Name der Highlands. Von dort gingen sie hinunter an Orte, die ihnen angenehmer sind, wie Ägypten. Sie hatten auch große Siedlungen in Südamerika. Sie kommen aus dem Sternbild Kassiopeia und bewohnen dort viele Welten. Zur Zeit gibt es keine auf der Erde. Sie verloren all ihre Technologie, ihre Schiffe und alles. *(Es gibt keine Aufzeichnungen über die Vergletscherung zu dieser Zeit, ganz im Gegensatz zu dem, was die etablierte Wissenschaft sagt, gab es keine Eiszeit. Sie wurde als Vorwand eingeführt, um die wahre Geschichte auszulöschen).**

Robert: Also diejenigen von uns, die auf der Erde sind, wir sind nicht die Variante, die die Reptilien erschaffen haben?

Swaruu: Ich muss das sehr deutlich machen. Wie ich oben sagte, wurden die Menschen nicht von den Reptilianer erschaffen, ihr Plan und ihre Gentechnik funktionierten nicht, weil die Basis-Lyrer selbst dieses aufgrund ihres fortgeschrittenen Bewusstseins und ihrer Verbindung zur Quelle verhinderten. Was auf den sumerischen Tafeln steht und auch auf dem Popol Vuh, sind Informationen, die von den Reptilianern zur Verfügung gestellt und/oder geschrieben wurden und ist ihr Standpunkt mit einer Agenda zur Kontrolle der Menschen/Lyrier. Es ist wieder wie eine Bibel, eine Geschichte, die für eine Agenda manipuliert wurde.

Wie ich schon gesagt habe, nur weil sie in sumerischen Tafeln geschrieben ist, bedeutet das nicht, dass sie die Wahrheit ist. Sie wird von den "Siegern" mit einer Agenda geschrieben. Wenn dies ihre Aufzeichnungen wären, würde sie nicht in Ton, sondern in Quarzkristallen, Goldscheiben oder ähnlichen Geräten geschrieben sein.

Die Menschen sind Lyrer, und ihre DNA ist vollständig, sie wird nur deaktiviert, aber nicht durch ein Reagenzglas, sondern durch die Manipulation des menschlichen Bewusstseins, denn es ist das Bewusstsein, das ein Gen, eine Genkette oder die gesamte Sequenz der Genetik einer Spezies aktiviert, deaktiviert und neu schreibt, und es ist auch das Bewusstsein, das auf diese Weise eine neue Spezies erschafft, und

nicht durch zufällige Mutationen oder natürliche Auslese.

Aus diesem Grund wird das spirituelle Erwachen der Menschheit eure DNA aus 12 Strängen und 24 Chromosomen zurückgeben. Weil sie schon da ist, nur unterdrückt mit dem Einsatz der Kontrolle des Geistes. Das Einzige, was die Menschen begrenzt, ist die Idee oder der Glaube, dass sie begrenzt sind. Wissenschaftliche Schiffe wie unsere haben die moderne menschliche DNA studiert und, genau wie die Ergebnisse der Experimente anderer Rassen, wird bestätigt, dass die DNA vollständig ist.